

Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens Layout

EPHK a.D. Bernd Huppertz

©09.09.2025

Grundsatz

- Das Layout dient der guten Lesbarkeit des wissenschaftlichen Textes.
 - Formale Gestaltung vor ästhetischen Kriterien.
- Die gewählten Regeln müssen für die gesamte Arbeit konsistent eingehalten werden.

HSPV (Hrsg.), Arbeitshilfe zum wiss. Arbeiten, 2. Aufl. 2021, S. 76.



LayoutGrundsatz

Für die formale Gestaltung einer schriftlichen Arbeit gibt es unterschiedliche Regeln. Wichtig ist, dass die gewählten Regeln für die gesamte Arbeit konsistent eingehalten werden. Zu einzelnen Bereichen der formalen Gestaltung sind auf der Homepage der HSPV NRW weitere Vorgaben des Prüfungsamtes zu finden. Studierende, die eine schriftliche Arbeit zu erstellen haben, sollten sich im Hinblick auf das Layout mit der die Arbeit betreuenden Person absprechen.



Seitenränder

Oben: 2,5 cm

Unten: 2,5 cm

Links: 3 cm

• Rechts: 2,5 (ggf. 5 cm)

 Bei Arbeiten, die dem hochschulischen Leistungsnachweis dienen, sollte der äußere Rand zu Korrekturzwecken etwas größer (ca. 5 cm) sein.

> Mein Vorschlag: Rechts: 3 cm



Schriftart

- Die Schriftart sollte gut lesbar und ohne überflüssigen Zierrat sein.
 - Times New Roman
 - Antiqua-Schrift mit Serifen
 - Arial
 - Serifenlose Schrift
 - Calibri
 - Serifenlose Schrift

Schriftgröße

- Die Schriftgröße (Schriftgrad) sollte betragen:
 - Times New Roman 12 pt
 - Arial 11pt
 - Calibri 12 pt
 - Unterschied
 - Schriftgröße 12 pt bei Times New Roman
 - Schriftgröße 12 pt bei Arial (deshalb hier: 11 pt)
 - Schriftgröße 12 bei Calibri

Zeilenabstand

- Der Zeilenabstand wird auf 1,5zeilig eingestellt.
 - Bei wörtlichen Langzitaten beträgt der Zeilenabstand 1,0

Blocksatz

- Der Text ist grundsätzlich im Blocksatz zu formatieren.
 - Im Blocksatz werden die Zeilen links- und rechtsbündig auf gleiche Breite gebracht. Das geschieht vor allem durch Erweiterung der Wortzwischenräume.
 - Abstände ausgleichen
 - Silbentrennung durchführen

Überschriften

- Überschriften zu Kapiteln und Unterkapiteln dürfen typographisch verändert werden:
 - Schriftgröße
 - Schriftschnitt
 - Kapitel: 14 pt, fett
 - Unterkapitel: 12 pt, fett

LayoutGliederung

Nummerische abgestufte Gliederung

- 1 Gebrauchsanweisung
- 2 Der wissenschaftliche Arbeitsprozess
 - 2.1 Planung
 - 2.1.1 Projektplanung
 - 2.1.2 Kostenplanung
 - 2.1.3 Steuerplanung
 - 2.1.4 Zeit- und Terminplanung
 - 2.1.5 Beispiel: Arbeitsplanung
 - 2.2 Vorarbeiten
 - 2.2.1 Arbeitsplatz
 - 2.2.1.1 Bibliothek
 - 2.2.1.2 Seminarraum/PC-Labor
 - 2.2.1.3 Wohnung
 - 2.2.2 Arbeitsmittel

Theisen, Wissenschaftl. Arbeiten, 17. Aufl. 2017, S. 119
HSPV (Hrsg.); Arbeitshilfe zum wiss. Arbeiten, 2. Aufl. 2021, S. 66f.



Gliederung

Alpha-nummerische abgestufte Gliederung

- A. Lateinische Großbuchstaben
 - I. Römische Zahlen
 - 1. Arabische Zahlen
 - a. Lateinische Kleinbuchstaben

a. Griechische Kleinbuchstaben

Theisen, Wissenschaftl. Arbeiten, 17. Aufl. 2017, S. 120 HSPV (Hrsg.); Arbeitshilfe zum wiss. Arbeiten, 2. Aufl. 2021, S. 68

Seitenzahlen

- Es sind Seitenzahlen einzufügen.
 - Arabische Ziffern (1, 2, 3, 4 ...)
 - Text
 - Römische Ziffern (I, II, III, IV ...)
 - Inhaltsverzeichnis
 - Literatur-, Internetquellenverzeichnis
 - Abkürzungsverzeichnis
 - Abbildungs-, Tabellenverzeichnis



Literatur

- HSPV (Hrsg.), Arbeitshilfe zum wissenschaftlichen Arbeiten, 2. Aufl. 2021, Gelsenkirchen. Abrufbar unter: Hinweise zum wissenschaftlichen Arbeiten für Studierende
- Karmasin/Ribing, Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten, 7. Aufl. 2012, Facultas Verlag Wien
- Byrd/Lehmann, Zitierfibel für Juristen, 2. Aufl. 2016, C.H. Beck München
- Theisen, Wissenschaftliches Arbeiten, 17. Aufl. 2017, Verlag Franz Vahlen München
- Schimmel, Juristische Klausuren und Hausarbeiten richtig formulieren, 7. Aufl.
 2008, C. Heymanns Verlag Köln
- Duden, Wie schreibt man wissenschaftliche Arbeiten?, 1. Aufl. 2012, Mannheim





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

EPHK a.D. Bernd Huppertz